ARDEX X 32

Flexibler Verlegemörtel

Mit ARDURAPID-Effekt

Für den Außen- und Innenbereich

Für die verfärbungs- und ausblühungsfreie Verlegung von Naturwerksteinplatten, Natursteinfliesen, Betonwerksteinplatten und Cottoplatten

Zum Verlegen von Fliesen aus Steinzeug und Feinsteinzeug

Zur Verlegung im Dünn-, Mittel- und Dickbettverfahren

Zum Ausgleichen von Wand- und Bodenflächen

Nach 3 Stunden begehbar/verfugbar

Mörtelbettdicken von 3 bis 30 mm

Wasserabweisend und witterungsstabil

Schnell trocknend durch kristalline Wasserbindung

Leichte Verarbeitung

Hohe Ergiebigkeit

Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001

und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX X32

Flexibler Verlegemörtel

mit ARDURAPD-Effekt, der eine schnelle hydraulische Erhärtung und vollständige kristalline Wasserbindung bewirkt.

Geprüft nach EN 12004/12002 C2 FTE S1

Anwendungsbereich:

Innen und außen. Wand und Boden.

Für die verfärbungsfreie und ausblühungsfreie Verlegung von Natursteinfliesen und Naturwerksteinplatten aus Marmor, Jura-Marmor, Granit, Quarzit u.ä., Cottoplatten und Betonwerksteinplatten.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen aus Steinzeug und Feinsteinzeug.

Zum Ausgleichen von Wand- und Bodenflächen vor Ausführung von Verlegearbeiten.

Für Plattierungen auf Heizestrichen.

Zur Verlegung auf noch schwindenden Untergründen aus Beton und Mauerwerk (mind. 3 Monate alt).

Art:

Pulver mit Spezialzementen, Füllstoffen, speziellen Additiven und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt, entsteht ein geschmeidiger, plastischer Mörtel, der durch Hydratation mit kristalliner Wasserbindung erhärtet.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund kann trocken oder feucht, muss jedoch fest, tragfähig, verwindungssteif und frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Zur Verlegung von feuchteempfindlichem Naturstein und bei Verlegung auf Estrichen mit Dämmschicht oder Trennschicht, muss der Untergrund trocken sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähige oder geschliffene Calciumsulfatestriche müssen trocken sein und mit ARDEX P51 Haft- und Grundierdispersion, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind im Innenbereich mit ARDEX P82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Vorhandene Fliesenbeläge im Innenbereich sind mit ARDEX P4 Schnelle Multifunktionsgrundierung, außen und innen oder mit ARDEX X32 dünn vorzuspachteln.

Im Dauernassbereich und im Außenbereich sind auf Fliesenbelägen als Haftbrücke und Abdichtung ARDEX-Dichtmassen aufzutragen.

Die Verlegung der Fliesen mit ARDEX X32 erfolgt nach Trocknung von Voranstrich, Haftbrücke bzw. Vorspachtelung.

Verarbeitung:

ARDEX X32 kann eingesetzt werden

- als Dünnbettmörtel, mind. 8 mm Zahnung
- als Mittelbettmörtel, von 5 bis 20 mm Schichtdicke
- als Dickbettmörtel, bis 30 mm Schichtdicke

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt ARDEX X32-Pulver unter kräftigem Umrühren ein, bis ein geschmeidiger, klumpenfreier Mörtel entsteht.

Für Verlegungen und Ausgleichsarbeiten auf Bodenflächen werden zum Anmischen von 25 kg ARDEX X32-Pulver ca. 8–8,5 l Wasser, auf Wandflächen ca. 7,5 l Wasser, verwendet.

Die Mörtelkonsistenz ist je nach vorgesehener Anwendung, Schichtdicke, Art des Untergrundes und Format der Fliesen und Platten einzustellen.

Die Verarbeitungszeit beträgt bei +20°C ca. 60 Minuten. Danach beginnt die Erstarrung. In Erstarrung befindlicher Mörtel darf nicht mit Wasser verdünnt und aufgerührt oder mit frischem Mörtel aufbereitet werden.

Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit und die Zeit bis zur möglichen Belastung.

Verlegung Boden:

Mörtel auf den Untergrund auftragen und je nach Verlegemethode mit Zahnspachtel oder Mittelbettkelle abkämmen. Im Dickbettverfahren wird der Mörtel, wie üblich, mit der Kelle aufgebracht. Auf die vollflächige Einbettung der Platten ist zu achten.

Der Mörtel darf nur auf so großen Flächen vorgezogen werden, dass die Fliesen und Platten noch leicht in das feuchte Mörtelbett eingeschoben bzw. eingeklopft werden können.

Die Einlegezeit beträgt, wenn der Mörtel sofort nach dem Anrühren aufgetragen wird, ca. 20 Minuten, die Korrigierzeit ca. 20–30 Minuten.

Fliesen und Plattenbeläge können ca. 3 Stunden nach der Verlegung begangen und verfugt werden.

Ansetzen Wand:

Bei Verarbeitung im Dünnbett oder Mittelbett, Mörtel auf die Wandflächen auftragen und Fliesen oder Platten innerhalb der Einlegezeit aufbringen. Zur Verarbeitung im Dickbett Mörtel auf die Rückseite der Platten auftragen und wie im normalen Dickbettverfahren ansetzen und einklopfen. Je nach Dicke des Mörtelauftrages und Gewicht des Belages kann ein Unterkeilen notwendig sein.

Ausgleichen Wand und Boden:

Mit ARDEX X 32 können Löcher und Vertiefungen gefüllt und unebene Untergründe in Schichtdicken bis zu 30 mm beigespachtelt werden. Die Ausgleichsschichten sind nach ca. 2–3 Stunden so weit erhärtet, dass mit der Fliesen- und Plattenverlegung begonnen werden kann.

Für großflächige Ausgleichsarbeiten empfehlen wir ARDEX AM 100 Ausgleichsmörtel einzusetzen.

Im Innenbereich eignen sich auf Bodenflächen auch selbstverlaufende Ausgleichsmassen, wie zB ARDEX K 36 NEU Ausgleichsmasse, innen und außen

Zu beachten ist:

Für Abdichtungsmaßnahmen vor der Verlegung sind ARDEX-Dichtmassen einzusetzen.

Zum Ansetzen und Verlegen von Natursteinplatten mit durchscheinendem Charakter ist im Innenbereich ARDEX N 23 W MICROTEC Fliesen- und Natursteinkleber, weiß, einzusetzen.

Zum Fugen von Marmorplatten und anderen feuchtigkeitsempfindlichen Natursteinplatten im Innenbereich eignet sich ARDEX MG Natursteinfuge.

Bei Fliesenverlegungen auf schwindenden Untergründen sind die Feldgrößen durch die Anordnung von Bewegungsfugen zu beschränken.

In Zweifelsfällen und bei besonders feuchtigkeitsempfindlichen Natursteinen Probeverlegungen durchführen.

ARDEX X 32 ist bei Temperaturen von über +5 °C zu verarbeiten.

Hinweis:

Enthält Zement. Reagiert alkalisch. Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

An einem trockenen Ort aufbewahren. Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis:	Boden ca. 8–8,5 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 2 ¾ RT Pulver Wand ca. 7,5 l Wasser : 25 kg Pulver entsprechend ca. 1 RT Wasser : 3 RT Pulver
Schüttgewicht:	ca. 1,1 kg/l
Frischgewicht des Mörtels:	ca. 1,6 kg/l
Materialbedarf:	bei glattem Untergrund ca. 3,3 kg/m² Pulver bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm ca. 1,2 kg Pulver je m² und mm Auftragsdicke
Verarbeitungszeit (+20 °C):	ca. 60 Minuten
Einlegezeit:	ca. 20 Minuten
Korrigierzeit:	ca. 20–30 Minuten
Begehbarkeit (+20 °C):	nach ca. 3 Stunden danach Fugen möglich
Haftzugfestigkeit:	nach EN 12004 trocken ca. 1,0–2,0 N/mm² nass ca. 1,0–1,5 N/mm² warm ca. 1,0–2,0 N/mm² Frost-Tau-Wechsel ca. 1,0–1,5 N/mm²
Druckfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 10 N/mm² nach 7 Tagen ca. 15 N/mm² nach 28 Tagen ca. 20 N/mm²
Biegezugfestigkeit:	nach 1 Tag ca. 2,5 N/mm² nach 7 Tagen ca. 4,0 N/mm² nach 28 Tagen ca. 6,0 N/mm²
Fußbodenheizungseignung:	ja
Kennzeichnung nach GHS/CLP:	siehe Sicherheitsdatenblatt
Kennzeichnung nach ADR:	siehe Sicherheitsdatenblatt
Abpackung:	Säcke mit 25 kg netto
Lagerung:	in trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

CE
0432
0370

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40, A-3382 Loosdorf

04

54201

EN 12004:2007

ARDEX X 32
Zementärer Fliesenkleber C2
EN 12004:C2FTE-S1

Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechsellagerung:	≥ 1,0 N/mm²
Bestimmung der offenen Zeit:	≥ 0,5 N/mm² nach mind. 30 Minuten
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:	≥ 0,5 N/mm²
Bestimmung des Abrutschens:	≤ 0,5 mm
Bestimmung der Verformung:	≥ 2,5 mm und < 5 mm
Brandklasse:	E

04.08.2020/SM/PDF

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse.
Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben.
Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.